

Nr. 156
Vaterland.
1899.
Halberstadt.
über alles!
Fallerleben.
Ende des 18.
Calw 1904.
rmeister Dr.
ie. Bd. 1
erke des
-202. Halle
en 1908.
Gesch. a. d.
uss.
ipzig 1913.
Berlin 1905.
unus-Roman.
Dr. J. Gesch.
Dr. Fusa.
kers. Zwö-
zu Marburg.
O. Bebagel.
Herrn Ober-
amburg 1916.
kende. Jena
ark. Giessen
erausg. v. J.
Bd. 1 u. 2.
eare-Ga-
Bonn 1914.
n Wissen-
4-1916.
te. Bd. 8/9.
n f. Natur-
ichte. Jena
oder Staaten
sch. v. einem
atur- und
iode 1890 bis
ass. Veroin
zon und seine
Berlin 1916.
ris. T. 1-3.
Landwirt.
Berlin 1915.
eben Techni-
reidel. 1900.
Gesch. a. d.
Fuss.
ärer-Ver-
utschen Lan-
und die An-
1914. Gesch.
Italien. Wien
Rohrrieklauf.
55. Gesch. v.
ter. Bd. 4.
rieg 1914/15.
Nikolaus an
ehlacht 1915.
dische Kultur-
F. W. Brepohl.
Kriegschar-
16. Gesch.
Scherr und
Giessen 1916.
medizinisch-klini-
ergmann 1888.
883. Gesch. a.
Kalle.
bungen a. d.
h. a. d. Nach-
rletungen der
sch. ebendaher
instliche Ange-
gen des Auges
d. Herrra 20.
Ausg. 1914
lass d. Herrra
u. 2. Jena
ires d'hygiene
lass d. Herrra
icht über
ritte der
Wiesbaden
traumatischen
8. Gesch. a. d.
Augenheil-
-1907. Gesch.
Braunschweig
Wiesbaden.

Matheus Müller,
Elville.

echt verkäuflich!

Asbach „Uralt“ alter deutsche Cognac

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste
Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):
Für das Jahr Mk. 9.-
„ „ Vierteljahr „ 3.-
„ „ einen Monat „ 1.80
durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60
Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.
Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung
mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“
Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:
Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 3mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 2.-. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.
Anzeigen-Aannahme:
bei der Geschäftsleitung, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 258. Donnerstag, 14. September 1916. 50. Jahrgang.

Konzertprogramm für Donnerstag Seite 2.

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:
Oblt. Adam mit Gattin (Magdeburg), Stabsarzt Bösse mit Gattin (Wittenberg), Hptm. Boltze (Darmstadt), Major Brenning (Ilsenburg), Ltn. Bücking (Giessen), Hptm. Freiherr v. Buko mit Gattin (Karlsruhe), Major Buegle mit Gattin (Berlin), Ltn. Chevalier (Köln), Hptm. Dehn (Frankfurt), Frau Oberst Drimborn (Berlin), Ltn. Endler (Frankfurt a. O.), Ltn. Franzen, Ltn. Orahlinger (Bregell), Frau Major Giesse, Ltn. Gosch (Abersdorf), Rittm. v. Gusovius (Königsberg), Obstlt. Haupt, Hptm. Hanertz (Brühl), Frau General Heidborn mit Tochter (Saarbrücken), Ltn. Hoffmann mit Gattin, Ltn. Hufel (Bromberg), Ltn. Ilzhofer, Hptm. Kettner (Berlin), Oberstabsarzt Dr. Koch mit Gattin (Stuttgart), Ltn. Koppert (Neuheim), Hptm. Kulp (Wilmersdorf), Ltn. Lange (Höxter), Frau Major Lingk (Königsberg), Rittm. v. Löbbecke (Nachrodt), Ltn. Makert (Karlsruhe), Ltn. Miethe (Rombach), Ltn. Neunzerling, Ltn. Paarmann, Frau Hptm. Parlon (Quedlinburg), Ltn. Pösch (Ingolstadt), Hptm. Post (Warschau), Frau Hptm. Prösch (Wesel), Hptm. Raffelt (Berlin), Ltn. Roth, Rittm. Schaefer (Fraustadt), Offizier Schaeffer (Hamburg), Major Schoper (Kolmar), Hptm. Scheermann mit Gattin.

Hier sind u. a. eingetroffen: Graf Ansembourg im Hotel Bellevue. — Dr. Freiherr von Ascheraden aus Bielefeld im Hotel Riviera. — Graf und Gräfin Baudissin aus Berlin im Taunus-Hotel. — Kammerherr Baron von Boyneburgk aus Stedfeld im Hotel Adler Badhaus. — Freiherr von Buddenbruch mit Gattin aus Pasewalk im Kölnischen Hof. — Frau von Bülow mit Tochter aus Hamburg im Rhein-Hotel. — Landrat Hagemann aus Marienburg im Astoria-Hotel. — Baron v. Monteton aus Wolfenbüttel in der Quisisana. — Weihbischof Dr. Müller aus Köln im Hospiz z. hl. Geist. — Rittergutsbesitzer Baron von Sobeck mit Begleitung aus Schlachtensee im Hotel „Zum Kranz“. — Frau von Treskow aus Berlin im Hotel Hohenzollern.

Aus dem Kurhaus. Militärkonzert.

Heute Donnerstag konzertiert nachmittags 4 und abends 8 Uhr das Musikkorps des hiesigen Ersatzbataillons unter Herrn Kapellmeister Haberland's Leitung im Kurhause.

Für die Abonnenten der Zykluskonzerte.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Termin, bis zu welchem den vorjährigen Abonnenten der Zykluskonzerte der Kurverwaltung ihre Plätze offengehalten werden, am Freitag, den 15. d. Mts., abends 6 Uhr, abläuft. Die vorbestellten Abonnementskarten liegen auf der Hauptkasse der Kurverwaltung bereit und können vormittags von 9—12½ und nachmittags von 4—6 Uhr abgeholt werden.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die Wiesbadener Rennen.

Der „Wiesbadener Rennklub“ hat für seinen Renntag am 17. September einen recht guten Nennungsschluss gehabt. Für den Preis von Rüdesheim liefen 14, für den Preis von Stolzenfels 15, für das Hattenheimer Jagdrennen 17, für den Preis vom Goldenen Grund 22 und für das Darmstädter Jagdrennen 19 Unterschriften ein. Im Preis der Stadt Wiesbaden wurden für 12 Pferde die Gewichte angenommen.

— Kammersänger Paul Knüpfer von der Berliner Hofoper ist von der Intendantur der Königlichen Schauspiele für eine Reihe von Gastspielen verpflichtet worden, welche noch in der ersten Hälfte des Oktober stattfinden werden. Die genaue Reihenfolge der hierfür in Aussicht genommenen Abonnementsbuchstaben wird noch bekannt gegeben.

— Eine Ausstellung von Kriegergrabdenkmälern wird von der „Gesellschaft für bildende Kunst“ hier in den Räumen des Neuen Museums Anfang Oktober eröffnet.

Zeichnet die 5. Kriegsanleihe!

— Das älteste Wohnhaus Deutschlands können unsere Kurgäste bei einem Ausflug in den Rheingau kennen lernen. In dem uralten Städtchen Winkel befindet sich noch das „Graue Haus“, die Wohnstätte des berühmten Mainzer Erzbischofs Rabanus Maurus, der dort um das Jahr 850 starb. Auf Anregung von Dr. Plath-Wiesbaden, eines der bedeutendsten Kenner der Karolingerzeit, hat der jetzige Besitzer des „Grauen Hauses“, Graf Matuschka-Greifenklau, den ehrwürdigen Bau fachmännisch untersuchen lassen. Zugleich wurden Aufnahmen gemacht und Ausgrabungen in ausgedehntem Maße über die ganze Anlage vorgenommen. Über dieses geschichtlich merkwürdige Architekturdenkmal hat nun neuerdings P. Eichholz eine Broschüre erscheinen lassen, die in eingehender Weise die Bedeutung des „Grauen Hauses“, des ältesten deutschen Wohnhauses schildert. Zunächst ist zu betonen, dass der Verfasser in einwandfreier Weise nachweist, dass das Gebäude unbedingt dem 9. Jahrhundert zugewiesen werden muss. Um dies nachzuweisen, untersucht Eichholz genau die Einzelheiten der formalen Ausstattung des Hauses, vornehmlich die Umrahmung der Öffnungen und einige schmückende Beigaben. Auch dass wir es wirklich mit dem Wohnhaus Rabanus Maurus zu tun haben, beweist Eichholz. Er sagt in dieser Beziehung: „In seiner äusserst knappen Anlage und dabei doch aufwendigen Ausführungweise kann das Haus nur in dem Besitz eines sehr vornehmen, vermögenden Mannes ohne Familie gewesen sein.“ Unterstützt werden diese Ausführungen Eichholz' durch Urkunden und Tradition. Die Annalen von Fulda stellen unzweifelhaft fest, dass Rabanus Maurus in Winkel einen Hof besessen hat. Die Ortssage aber berichtet über die grosse Hungersnot des Jahres 850, dass Maurus täglich mehr als 300 Menschen in Winkel mit Speisen versehen habe, „ausser denen, die sich ständig in seiner Umgebung befanden“. Dem Ver-

anstalter und hochherzigen Unterstützer der technischen Untersuchung des ehrwürdigen Baues, dem Grafen Matuschka-Greifenklau, sowie dem Verfasser der gut geschriebenen Monographie, P. Eichholz, gebührt lebhafter Dank dafür, dass sie der breiten Öffentlichkeit wieder eines der wertvollsten und interessantesten Baudenkmäler am ganzen Rhein nähergebracht haben.

Hof und Gesellschaft.

Königin Victoria von Schweden ist jetzt fieberfrei und täglich zeitweise ausser Bett, ihre Kräfte nehmen aber stetig ab.

Dem Generaloberst v. Heeringen, Oberbefehlshaber der Küstenverteidigung, ist das Eichenlaub zum Orden „Pour le mérite“, dem General der Artillerie z. D. v. Schubert, Oberbefehlshaber einer Armee, der Orden „Pour le mérite“ verliehen worden.

Die Dame.

Von der neuen Herbstmode.

Die „Krinolinengefahr“, von der mancher in diesen Tagen gemunkelt hat, steht uns nicht bevor! Der neue Rock setzt den vom Vorjahr nicht ganz aus der Mode, ist aber selbst etwas enger gearbeitet und — zur Vermeidung von übermäßigem Schuhlederverbrauch — etwas länger, so dass der Halbschuh ganz gut wird getragen werden können. Das Charakteristische des neuen Rockes ist aber ein eingnähter elastischer Reif, der den Rock ein wenig absteht macht und der ganzen Figur eine gewisse Linie der Breite und Mütterlichkeit gibt. Das aber wird mehr durch einen intimen Schneiderkunstgriff erzielt, als durch unmäßigen Stoffluxus in Hohlalten und „Wasserfällen“. Der neue Rock braucht bedeutend weniger Tuch oder Samt als der Glockenrock, denn er ist viel weniger „gefältelt“, er hat fast durchweg nur seitliche Drapierungen.

Über dem breiten Kegel des Reifrocks baut sich dann — im Gegensatz dazu — die ziemlich knapp zugemessene Jacke oder Taille auf, die ebenso anliegend, ebenso fest im Sitz geschnitten ist, wie im Vorjahr, nur der Hals bleibt — wie anno Biedermeier — frei, wofür er nicht an und über die Ohren in einen Pelzkragen gehüllt wird. Denn Pelze sollen dem Strassenkleid und Strassenmantel dieses Winters den entscheidenden Akzent geben. Aber über einen immerhin möglichen Pelzluxus, wie er in den Jahren vor dem Krieg bestanden hat, im Krieg selbst merklich geschwunden ist, braucht sich kein Sozialpolitiker weiter aufzuregen: Pelz ist (für den Hinterlandsmenschen) kein Gebrauchs- sondern ein Luxusgegenstand. Wie hierin, so nimmt die Mode auch sonst auf die kriegswirtschaftlichen Bedürfnisse sorgfältig Rücksicht: sie verwendet lieber Seide und Samt, als Stoff und Tuch, schon darum, weil hier das Materialhöchstmaß geringer bemessen ist als dort (bei Seide und Samt).

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION U. KLEIDERSTOFFE



Vormittags - Konzert.Konzert der Tonkünstlervereinigung
in der Kochbrunnen-Anlage.Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.
Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Morgenglanz der Herrlichkeit“.
2. Ouverture zur Operette „Giroflé-Giroflá“ Ch. Lecocq
3. Paraphrase über das Lied „In einem kühlen Grunde“ C. Franke
4. Schatz-Walzer aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss
5. Potpourri aus der Operette „Der Vogelhändler“ C. Zeller
6. Deutschland hoch in Ehren, Marsch O. Petráš

11 1/2 Uhr:

Militär - Promenade - Konzert
an der Wilhelmstrasse.**Nachmittags-Konzert.**4 Uhr. 480. Abonnements-Konzert.
Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-
Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Padicha Achok ya cha „Lang lebe der Sultan“, Türkischer Nationalmarsch . . . Wilhelm Müller
2. Ouverture zu Offenbachs Oper „Orpheus in der Unterwelt“ . . . Binder
3. Loreley-Paraphrase Neswada
4. Walzer „Künstlerleben“ Strauss
5. Fantasie aus der Oper „Die Hugenotten“ . . . Meyerbeer
6. Lied „An der Weser“ Pressel
7. Deutschlands Erhebung, Tongemälde Riccius

Abend - Konzert.8 Uhr. 481. Abonnements-Konzert.
Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-
Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Grosser Festmarsch Döring
2. Ouverture „Ein Fest der Muse“ . . . Choutten
3. Spielmanns Abschied Köper
4. Walzer „Geschichten aus dem Wiener Wald“ Strauss
5. Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ . . . Wagner
6. Das Nordlandvolk aus „Sigurd Jorsalfar“ Grieg
7. Deutschland über alles, Tongemälde Theim

Neue Damen-Moden für den HerbstJackenkleider
KleiderstoffeMäntel
Seidenstoffe**J. Hertz**
Langgasse 20**Kleinfen**
Hüte für Damen
Langgasse 39. Fernruf: 6118.Verwendet
„Kreuz-Pfennig“
Marken
auf Briefen, Karten usw.**Königliche Schauspiele.**Donnerstag, den 14. September 1916.
196. Vorstellung.**Aida.**Grosse Oper mit Ballett in 4 Akten
von G. Verdi. Text von A. Ghislanzoni,
für die deutsche Bühne bearbeitet
v. J. Schanz.
Anfang 7 Uhr.**Residenz-Theater.**Donnerstag, den 14. September 1916.
Dutzend- u. Fünfzigertkarten gültig.
Abends 7 1/2 Uhr.**Neuheit!**

Zum 10. Male:

Die rätselhafte Frau.Lustspiel in 3 Akten von
Robert Reinert.
Spielleitung: Feodor Brühl.
Nach dem 1. Akte findet eine grössere
Pause statt.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.**Kinephon-Theater**Tannusstr. 1
Vornehme Lichtspiele.
12.-15. September 1916.**4 lustige Tage!****Frau Annas Pilgerfahrt.**
Eine fidele Episode aus dem Wien-
Berliner Leben 1914-15.

In der Hauptrolle:

Anna Müller-Linke.

Ferner:

Die kinderlose Witwe.Lustige Erlebnisse eines möblierten
Herrn. In der Hauptrolle:
Guido Herzfeld
vom Lessingtheater, Berlin.
Gutes Beiprogramm.**Thalia-Theater**

Kirchgasse 72. Teleph. 6137

Vom 13. bis 15. September.

Der dritte Leutnant**Meine Frau.**

Lustspiel in 3 Akten

mit Elise Sternberg u. Ernst Rückert.

Vom Spielteufel befreit.

Sensations-Drama in 3 Akten.

Bumkes Hochzeit.

(Humoristisch).

Elko-Kriegsbilder!

(Erste Woche).

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 11. September 1916. (Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Schmid, Hr. Leutnant, Mainz
Schmid, Hr. m. Fr., Stuttgart
Schmid, Hr. m. Fr., Stuttgart
Schmid, Hr. Kfm., Dagdorf (Württ.)
Schmidt, Hr., Frauenstein
Schmidt, Frl., München
Schmidt, Fr. Fabrikbes., München
Schmidt, Hr. Chemiker Dr., Troisdorf
Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Schmidt, Hr. Brauereibes., Berncastel-Cues
Schmitgen, Hr. Limburg
Schneider, Hr. Kfm. m. Fam., Ueckingen
Schneider, Fr. Bürgermeister, Fremdenheim International
Schneider, Hr. Kfm., Stuttgart
Schneidten, Hr. Fabr. m. Fr., Limburg
Schmitzler, Hr. Kfm. m. Fr., Eschweiler
Schönfeld, Fr., Marienburg
Schönlan, Hr. Justizrat, Mülheim (Ruhr)
Schröder, Hr. Kfm., Essen
Schröder, Hr., Köln
Schubert, Fr., Blankenburg
Schüll, Fr. Hauptm., Brandenburg
Schüller, Hr. Kfm., Bochum
Schulte, Frl., Godesberg
Schulz, Hr. Fabr. m. Fr., Iserlohn
Schulze, Fr. Korvettenkapitän, Grunewald
Schulze, Hr. Dr. med., Winterburg
Schwamborn, Hr. Kfm. m. Fr., Benrath
von Schwerin, Frl., Berlin
Seckbach, Hr. Kfm., Frankfurt
Seiferheld, Hr. Kfm., Cröv
Seiferheld, Frl., Cröv
Seufert, Hr. Kfm., Frankfurt
Siermann, Hr. Kfm., Köln
Siewert, Fr. Boppard
Siewert, Fr. Ober-Ing., Lichterfelde
Simon, Fr., Heidelberg
Simon, Hr. Rektor m. Fr., Wiehl
Singen, Hr. Dir. Dr. m. Fam., Düsseldorf
Ihre Durchlaucht Fr. Prinzessin Albrecht zu Solms-Braunfels,
Braunfels
Sommer, Hr. Kfm. m. Fr., Düren
Sommer, Hr. Eisenbahndir.-Präs. m. Fr., Magdeburg
Spanholz, Fr. Amtsgerichtsrat, Berlin
Specht, Hr. m. Fr., Frankfurt
Speyer, Hr. m. Tochter, Nürnberg
Spiecker, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Spiegel, Hr. Kfm., Ludwigshafen
Spiekermann, Hr. Stud. rer. pol., Hirschgarten, Nassauer Hof
Staberow, Frl., Berlin
Stallmann, Hr. Dr., Wörstadt
Stamm, Hr. Dir. m. Fam., Düsseldorf
Staubesand, Fr. Major, Worms
Staubesand, Frl., Worms
Steigmeier, Hr. Kfm., Mannheim
Stein, Fr., Berlin
Steinkauler, Frl., Köln
Stephan, Hr. Höchst
Stephan, Hr. Apotheker m. Fr., Münster
Stephanus, Hr. Senator Fabr. m. Fr., Hannover
Sternlicht, Hr. Kfm., Halle
Stippeler, Hr. Apotheker m. Fr., Düsseldorf
Stockmeyer, Hr., Stuttgart
Stöckle, Hr. Stud. agr., Giessen

Hotel Central
Zum Falken
Bellevue
Einhorn
Zur Sonne
Hansa-Hotel
Hansa-Hotel
Westfälischer Hof
Union
Continental
Einhorn
Weisses Ross
Fremdenheim International
Allesaal
Hotel Spiegel
Prinz Nikolaus
Europäischer Hof
Bellevue
Hansa-Hotel
Nonnenhof
Kölischer Hof
Nonnenhof
Europäischer Hof
Grüner Wald
Hotel Central
Haus Wenden
Villa Völkens
Gasthof Krug
Fremdenheim Tomitus
Wiesbadener Hof
Grabenstr. 5
Grabenstr. 5
Hotel Central
Hansa-Hotel
Wiesbadener Hof
Fürstenhof
Tannus-Hotel
Prinz Nikolaus
Tannus-Hotel
Pension Primavera
Zum neuen Adler
Magdeburg
Weisses Ross
Schwarzer Bock
Zum neuen Adler
Metropole u. Monopol
Hansa-Hotel
Zur Post
Nassauer Hof
Residenz-Hotel
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Villa Olanda
Villa Olanda
Hotel Viktoria
Wiesbadener Hof
Hohenzollern
Zur Sonne
Hotel Central
Rose
Hotel Central
Rose
Hellmundstr. 5
Hotel Central

Stollwerk, Frl. Rent., Köln
Striecholt, Fr. Dr. m. Sohn, Krefeld
Strobel, Hr. m. Fr., Chemnitz
Stubenrauch, Hr. Stud. jur., Frankfurt
Stute, Hr. Kfm., Mainz
Swaab, Fr. Oberleutnant, Haag
Tecke, Hr. Ing. m. Tochter, Berlin
Tegetmeier, Hr. Offizier, Leisning
Thein, Hr. Stadtlauringen
Thiel, Hr. Berg-Ing., Saarbrücken
Thiele, Hr. Fabrikbes., Lankwitz
Thieme, Hr. m. Begl., Berlin
Thomas, Hr. München
Thomas, Hr. Amtsgerichtsrat, Waltershausen
Tillessen, Fr., Mannheim
Tonnar, Hr. Fabr., Köln
Treusch, Frl., Reichelsheim
Troemer, Hr. m. Töchtern, Bittow
Tübbe, Hr., Brandenburg
Uhr, Fr., Frauenstein
Ulmann, Hr. Kfm., Mannheim
Ulrich, Hr. Kfm., Hagenau
Unkelhäuser, Hr., Stockenheim
Vaerst, Frl., Dortmund
Vanvolxem, Fr., Berlin
Voeltzohr, Hr. Leutnant,
Vogel, Hr. Leutnant,
Vogel, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Hagen i. W.
Vormann, Fr. u. Frl., Düsseldorf
Vorgang, Hr. Forstassistent, m. Fr., Köln
Voyeno, Hr. Kfm., Krefeld
Waldischer, Hr. Bezirksarzt Dr. med. m. Fr., Immenau
Wallenstein, Hr. Student, Köln
Wandel, Hr. Justizrat, Essen
Wassmuth, Fr., Hemer
Wawrzyniak, Hr. Prof., Dresden
Wedel, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Wehner, Hr. Dipl.-Ing., Düsseldorf
Wehren, Hr. Landesobersekr., Düsseldorf
Well, Hr. Fabr., Karlsruhe
Weinmann, Hr., Nürnberg
Weinmann, Hr. Kfm., Charlottenburg
Wentzel, Frl.,
Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Wertheim, Hr. Fabrikbes., Meerane
Wertheim, 2 Frl., Meerane
Wetzel, Hr.,
Wiemann, Hr. Fabr., Moers
Wienands, Frl., Rheidt
Wilms, Hr. Kfm., Legden
Winter, Hr. Amtsanwalt m. Fr., Homburg v. d. H.,
Wirth, Hr. Fabr. Dr., Dortmund
Wiskott, Hr. Bergw.-Dir. m. Fr., Bork i. W.
Wittenstein, Fr. Dr. m. Tochter, Barmen
Wittfeld, Hr. Apotheker, Wiehl
Woeste, Hr. Kfm., Hagen i. W.
Wolf, Hr. Kfm., Köln-Lindenthal
Wolf, Hr. Rent., Berlin
Wolf, Hr. Kfm., Berlin
Wolfheim, Fr., Berlin
Wolfson, Fr., Berlin
Wulf, Fr. San.-Rat, Rheidt
Wulf, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Nassauer Hof
Villa Römertor
Hotel Vogel
Hotel Vogel
Erbprinz
Palast-Hotel
Prinz Nikolaus
Goldener Brunnen
Schützenhof
Tannus-Hotel
Fremdenhof Wilhelm
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Europäischer Hof
Zum Kranz
Continental
Goldener Brunnen
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Zur Sonne
Silvana
Park-Hotel
Hotel Spiegel
Villa Hertha
Quisisana
Hotel Dahlheim
Fürstenhof
Friedrichstr. 31
Hotel Viktoria
Gasthof Krug
Palast-Hotel
Bellevue
Hansa-Hotel
Gasthof Krug
Allesaal
Hotel Eppe
Prinz Nikolaus
Pension Primavera
Imperial
Weisse Lilien
Weisse Lilien
Hansa-Hotel
Europäischer Hof
Vier Jahreszeiten
Einhorn
Hotel Dahlheim
Bellevue
Hohenzollern
Pena Primavera
Weisse Lilien
Hotel Vogel
Hotel Nizza
Weisses Ross
Schwarzer Bock
Hotel Spiegel
Pension Fortuna
Vier Jahreszeiten
Nonnenhof
Wunderle, Hr. Kfm., Mannheim
Zandy, Frl., Wesel
Zapp, Frl., Grube Kreuzberg b. Caub
Zenner, Hr. Kfm., Frankfurt
Zillisch, Fr., Berlin
Zimmermann, Hr. Dr. med., Berlin
Zimmermann, Hr. m. Fr., Hamburg
Zimmermann, Hr. Major Dr., Niederrödeln, Zwei Becken
Zindel, Hr., Frankfurt
Zweiggenig, Fr. m. Sohn, Gummersbach
Hansa-Hotel
Allesaal
Zur guten Quelle
Michelsberg
Goldener Brunnen
Allesaal
Zur guten Quelle
Zur guten Quelle
Zum Posthorn
Reichspost
Nach den Anmeldungen vom 12. September 1916.
Ackermann, Frl., Frankfurt
Adey, Hr. Fabrikbes. m. Familie, Solingen
Akrapohl, Hr. Kfm., Köln
Albert, Frl., München
Alldien, Fr., Marburg
Alentin, Hr. Kfm., Köln
Ammi, Hr. Kfm., Hamburg
Graf Ansehnburg, Hr. Leut.
Ardermann, Frl., Bad Salzungen
Arnold, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart
Asech, Hr. Dr. med., Mörs
Asech, Hr. m. Tochter, Posen
Asech, Fr. Justizrat, Berlin
Freiherr von Ascheraden, Hr. Syndikus Dr., Bielefeld
Baab, Hr. Kfm., Alzey
Baedeker, Frl., Mülheim
Baldow, Frl. m. Begl., Barmen
Baltz, Frl., Bonn
Bandelier, Hr. Dr. m. Familie, Schöneberg
Barella, Hr. Rittmeister, Berlin
Barner, Hr. Fabrikbes., Elberfeld
Graf u. Gräfin Baudissin, Berlin
Bausch, Hr. Pfarrer, Barmen
Beck, Fr. Rektor, Beuthen
von Beckerath, Fr., Krefeld
Behr, Fr. m. Tochter, München
Behrend, Hr., Strassburg
Benkowitz, Hr. m. Fr., Deutsch-Krone
Bernett, Hr. m. Fr., Bremen
Berta, Fr., Fulda
Becke, Hr. Oberamtsrichter, Rensheim
Bieber, Hr. Kfm., Duisburg
Bierig, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf
Bierhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld
Biersach, Kind m. Begl., Alzey
Blank, Hr. Kfm., Witten
Bloch, Hr. Dr. med.,
Bloch, Hr., Freiburg
Blisch, Fr., Düsseldorf
Bock, Fr. Hauptm.,
Boeckmann, Frl., Weimar
Börner, Hr. Ing. N.-Lahnstein
Bonnenberg, Hr. Kfm., Köln
Bosch, Frl. m. Begl., Tübingen
Baron von Boyneburgk, Hr. Kammerherr, Stedfeld
Brach, Fr. m. Tochter
Bräuer, Hr., Düsseldorf
Breitkreuz, Hr. Leut.,
Brockhues, Hr. Fabrikbes.,
Brünen, Hr., Köln
Goldenes Kreuz
Hotel Allesaal
Grüner Wald
Biebricher Str. 40
Würzburger Hof
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Hotel Bellevue
Nonnenhof
Einhorn
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Villa Rupprecht
Bielefeld
Hotel Riviera
Hotel Reichspost
Haus Pasqual
Hotel Vogel
Hof Geisberg
Hansa-Hotel
Rose
Schwarzer Bock
Tannus-Hotel
Hotel Central
Frankfurter Hof
Wiesbadener Hof
Villa Rupprecht
Hotel Nizza
Tannus-Hotel
Goldener Brunnen
Kapellenstr. 60
Schwarzer Bock
Hotel Reichspost
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Augenheilstalt
Palast-Hotel
Sanat. Neralat
Schwarzer Bock
Hotel Cordan
Hotel Cordan
Christl. Hospiz
Frankfurter Hof
Grüner Wald
Sendig-Eden-Hotel
Hotel Adler Badhaus
Saulgasse 24
Zur Sonne
Nassauer Hof
Sanat. Dr. Dornhuth
Schwarzer Bock

Arminchow, Fr. Oberleut., Heidelberg Beyne, Hr. Ing., München Freiherr von Buddenbruch, Hr. Rittm. m. Fr., Paderborn Schöning, Fr. Dr. m. Begl., Eiserfeld von Bülow, Fr. m. Tochter, Bad Homburg von Stenbender, Hr. Dr. med. m. Fr., Hamburg Hatz, Hr. Leut., Augsburg Kuhn, Fr. m. Familie, Köln Carl, Hr. Apotheker m. Fr., Wildpark Christian, Hr. Dekan, Biedenkopf Hansen, Hr. Kfm., Düsseldorf Conrad, Hr. Bremen Schumann, Fr., Köln Engler, Elisabeth, Gau-Algesheim Schaus, Fr., Rheidt Jäger, Hr., Münster Jost, Fr. Jost, Fr., Bochum Klinghaus, Hr. Fabrikant, Altenwürde Kückstein, Hr. m. Fr., Colmar Koppel, Hr. Kfm., Frankfurt Krost, Hr. Kissingen, Fr., Köln Keding, A. u. K., Solingen Kalkenroth, Hr. Rittm., Strassburg Kalkenroth, Hr. Fabrikbes., Schwelm Kengen, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Crefeld Kesske, Fr. Direktor, Charlottenburg Kengo, Fr. m. Familie, Bochum Kiecher, Hr. Kfm., Neuwied Kander, Hr. Direktor m. Sohn, Düsseldorf Kugel, Fr. Kuhn, Fr., Essen Kares, Hr. Stud., Leipzig Kares, Hr. Dr. med., Köln Koster, Fr., Halle Koster, Hr. Direktor, Schwabach Kunkel, Hr. Kfm. m. Fr., Küstringen Kretzing, Hr. Kfm. m. Familie, Dortmund Krenz, Hr. Kriedmann, Hr. Kfm., Nürnberg Kriep, Fr. Rent., Rheidt Krummann, Hr. Kfm., Köln Kunk, Hr. Direktor, Luxemburg Kärner, Hr. Kfm., Wilhelmshaven Kattiger, Hr. Ing., München Keger, Fr. Killy, Hr. Dr. med. m. Fr., Tagesheim Kuhn, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg Keller, Hr. m. Fr., Bogel Kestard, Fr., Sachsen Ketschall, Hr. Ing., Oberkassel Kreye, Hr. Rent., Essen Krumm, Hr. Fabr. m. Fam., Stauderach Krieger, Fr., Pfalsburg Krieger, Hr., Frankfurt Krummann, Fr. Rittmeister, Berlin Krummann, Hr. Kfm., Mannheim Krumm, Hr. Kfm., Potsdam Krumm, Fr. Dr., Vohwinkel Kradtze, Fr. Dr., Freiburg Kradtze, Hr. Kfm. m. Tochter, Berlin Krase, Hr. Fabr., Krefeld Kach, Hr. Kunsthändler, München Kärner, Hr. Kfm., Mainz Kradtze jr., Hr. m. Fr., Barmen Krummann, Hr. Laudrat u. Hauptm. d. R., Marienburg Kagen, Hr. Ing., Berlin Kuhn, Hr. Kfm., Berlin Krummer, Hr. Kfm., Bamberg Krummann, Fr. m. Tochter, Darmstadt Krummann, Fr. m. Tochter, Tathun Krummann, Fr. Krummann, Hr. Kfm., Berlin Krumm, Hr. Gersdorf Krumm, Hr. Kfm., Krefeld Krumm, Hr. Kfm., Siegen Krumm, Elisabeth, Mühlbach Krumm, Fr., Düsseldorf Krumm, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen Krumm-Prins, Fr. m. Jungfer, Berlin Krumm, Hr. Kfm., Homburg Krumm, Hr. Dr. med. m. Fr., Grossenbaum, Nassauer Hof Krumm, Hr., Mannheim Krumm, Hr. Kfm., Mülheim (Ruhr) Krumm, Hr. Kfm. m. Fr., Dahn Krumm, Heinrich, Birkenfeld Krumm, Hr. Kfm. m. Fr., Herne Krumm, Hr. Kfm., Köln Krumm, Fr. m. Kindern, Düsseldorf Krumm, Hr., Nürnberg	Hotel Kaiserbad Hotel Central Hotel Paderborn Kölnischer Hof Schwarzer Bock Rhein-Hotel Schwarzer Bock Hansa-Hotel Hotel Adler Badhaus Hotel Vogel Grüner Wald Hotel Prinz Nikolaus Rose Augenheilstalt Sendig-Eden-Hotel Hotel Berg Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Schwarzer Bock Schwarzer Bock Hotel Central Metropole u. Monopol Hotel Central Goldener Brunnen Villa Rupprecht Schwarzer Bock Grüner Wald Hainerweg 3 Grüner Wald Rheinbahnstr. 2 Hotel Rheinstein Pension Heinsen Nikolastr. 39 Kapellenstr. 16 Grüner Wald Pension Erika Goldener Brunnen Hessischer Hof Grüner Wald Sendig-Eden-Hotel Grüner Wald Rose Hessischer Hof Hotel Central Wenker-Paxmann Beuers Privat-Hotel Hansa-Hotel Friedrichstr. 31 Vier Jahreszeiten Hotel Central Grüner Wald Grüner Wald Hotel Central Fürstenhof Quisisana Grüner Wald Grüner Wald Fremdenhof Wilhelma Mainzerstr. 3 Grüner Wald Grüner Wald Grüner Wald Erbprinz Karlsruh Astoria-Hotel Prinz Nikolaus Grüner Wald Union Haus Fliegen Pension Ossent Luisenstrasse 46 Grüner Wald Hotel Central Grüner Wald Wiesbadener Hof Augenheilstalt Pension Wenker-Paxmann Schwarzer Bock Quisisana Union Nassauer Hof Palast-Hotel Einhorn Zur guten Quelle Augenheilstalt Hotel Vogel Nonnenhof Römerbad Bayrischer Hof	Jakobs, Hr., Kreuznach v. Jakowlew, 2 Kinder m. Bed., Sanatorium Dietsmühle Jansen, Hr. Kfm. m. Fr., Rheindahlen Jansen, Fr. Rent., Horrem Jinkert, Hr. Tonkünstler, Krefeld Joos, Hr. Kfm., Lahr Kaemmerer, Fr., Halle Karziar, Hr., Krotfeld Kempchen, Hr. m. Fr., Mülheim (Ruhr) Kern, Hr. Fabr., Mainz Kern, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Kiebert, Hr. Apotheker, Königswinter Kiecke, Hr. Kfm., Frankfurt Kikuth, Hr. Stud. med., Barmen Kikuth, Fr., Barmen Kinck, Hr., Mainz v. Klawer, Hr., Warschau Kleinschmidt, Hr., Diez Knuth, Fr., Berlin Koenig, Hr. Dr. m. Fr., Berlin König, Hr. Kfm. m. Fam., Crimmitschau Kohrs, Hr., Hannover Komo, Hr., Hausen Krefit, Hr. Apotheker, Elberfeld Kretschmer, Hr. Kfm., Berlin Krieger, Fr., Kronberg Krusche, 2 Hrn. Kd., Hamburg Krüger, O., Hr., Saarbrücken Krüger, A., Hr., Saarbrücken Kühn, Hr. Dir. m. Fam., Krefeld Kuhnert, Hr. Oberst m. Fr., Hargarten Kupfernagel, Hr. Fabr., Lüneburg Lamp, Fr., Krefeld Landmann, Fr., Zwickau Langerfeld, Fr., Essen Lauer, Fr., Dresden Lauer, Fr. m. Tochter, Wadern Lauf, Fr., Essen Laz, Hr. Kfm., Stuttgart Leeser, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen Lehnart, Hr. Kfm., Brühl Lerison, Hr. m. Fam., Stuttgart Loewensohn, Hr., Hohensalza Lohmoller, Hr. Kfm., Berlin Ludwig, Fr. Lucke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Majutz, Hr., Düren Marmorstein, Hr. Kfm., Bonn Marx, Hr. Kfm., Berlin Mathies, Fr., Köln Matke, Hr., Bad Nauheim Menz, Hr. Fabr., Suhl Mierke, Hr. Kfm., Berlin Mirbach, Hr. m. Fam., Aachen Mölling, Hr., Bielefeld Baron v. Monteton, Hr. Hauptm., Wolfenbüttel Moses, Hr. Kfm., Berlin Moser, Fr., Bonn Müller, Hr. Rent. m. Fr., Ohligs Müller, Hr. m. Fr., Burbach Müller, Hr. Kfm., Bielefeld Müller, Hr. Weibschhof Dr., Köln Müller, Fr., Köln Murr, Hr. Ing., München Naumann, Hr. Hauptm. m. Fam., Chemnitz Nettesheim, Hr. Kfm., Krefeld Nöbling, Hr. Kfm., Hamburg Nördlinger, Hr. Fabrikbes., Stuttgart Nussbaum, Fr. m. Kind, Berlin v. Olszewski, Fr., Heidelberg Osann, Hr. Hauptm. Ottenberg, Fr. Rent., Landau v. Pannwitz, Fr. m. Gesellschafterin, Solin Pass, Hr. Kfm., Köln Peters, Hr. Dr., Hannover Plauert, Fr., Berlin Pohl, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Pohl, Fr., Sangerhausen Poppe, Fr., Wilkau Prack, Fr. Rechtsanw., Frankfurt Reichkohl, Fr., Hannover Reif, Hr., Ulm Reinhardt, Hr. San.-Rat Dr., Jena Riepe, Fr. m. Tochter, Hamburg Roekrath, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Köln Röhm, Otto, Darmstadt Böllgen, Fr. Ökonometrat, Brühl Röhl, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg Rosenberg, Fr. m. Begl., Kattowitz Rosenbusch, Hr. Prof., Göttingen Rosenthal, Hr. Justizrat m. Fam., Berlin Roth, Hr. Pfarrer, Quierschied	Würzburger Hof Sanatorium Dietsmühle Hotel Fuhr Tannus-Hotel Grüner Wald Hainerweg 8 Würzburger Hof Hotel Berg Goldenes Ross Münchener Hof Frankfurter Hof Grüner Wald Haus Fliegen-Steiner Haus Fliegen-Steiner Rheinischer Hof Museumstr. 10 Zum Falken Goldener Brunnen Sendig-Eden-Hotel Hotel Adler Badhaus Zur Stadt Biebrich Augenheilstalt Hansa-Hotel Westfälischer Hof Niederwaldstr. 10 Nassauer Hof Nonnenhof Nonnenhof Grüner Wald Villa Rupprecht Hansa-Hotel Nassauer Hof Residenz-Hotel Röderstrasse 45 Privathotel Amshler Weisses Ross Westfälischer Hof Grüner Wald Vier Jahreszeiten Hainerweg 3 Schwarzer Bock Continental Römerbad Zur Sonne Nassauer Hof Grüner Wald Hotel Wein Alleesaal Vier Jahreszeiten Hotel Bender Hotel Central Grüner Wald Zum neuen Adler Hotel Riviera Quisisana Grüner Wald Karlsruh Hotel Bender Karlsruh Hessischer Hof Hospiz z. hl. Geist Hospiz z. hl. Geist Zur neuen Post Reichspost Gasthof Krug Metropole u. Monopol Fremdenhof Wilhelma Schwarzer Bock Hotel Eiviera Englischer Hof Englischer Hof Pension Wenker-Paxmann Grüner Wald Pension Schupp Quisisana Tannus-Hotel Wilhelmstrasse 18 Residenz-Hotel Privathotel Amshler Rheinischer Hof Schulgasse 4 Zum Bären Haydenstr. 4 Tannus-Hotel Sanatorium Dr. Guradze Englischer Hof Grüner Wald Häfnergasse 16 Goldener Brunnen Schwarzer Bock Gasthof Krug	Rudolf, Hr. Fachschuldir. Dr. phil., Lauban Rudolph, Hr. Leut. Rudolph, Hr. Kfm., Mainz Rütten, Hr. Prof., Bonn Saarbourg, Hr. Kfm., Neuss Salzen, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Chemnitz Sassenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Oberrahmede, Frankfurter Hof Sator, Hr. Kfm., Dusemanee Schaedler, Fr., Saarbrücken Scharnberg, Hr. Kfm., Hamburg Schattmann, Hr. Dr. med., Magdeburg Scheele, Fr., Essen v. Scheidt, Fr. Dir., Elsdorf Schein, Fr., Strassburg Schlip, Fr., Strinz-Margarethä Schipper, Fr., Dresden Schmeltz, Hr. Kfm., Witten Schmidt-Maxim, Hr. Major, Berlin Schmidt, Hr., Langensalza Schmitz, Hr. Apotheker, Hernef Schmitz, Hr. Kfm. m. Begl., Köln Schneider, Hr., Hohenlohe Schnitzer, Fr., Berlin Schoeller, Fr. m. Tochter u. Bed., Düren Schöneberg, Hr. Kfm. Schürmann, Fr., Essen Schürmann, Fr., Homburg Schutt, Fr., Wülster Schlütt, Fr., Wülster Schulenburg, Fr. Gerichtsassessor m. Kinder u. Bed., Dortmund Schulte, Hr. Kfm. m. Fr. Schulz, Hr. Leut. m. Fr. Schwade, Hr. Dr. med. m. Fr., Wittenberg Schwedler, Hr. Kfm. m. Fr., Laupendorf Schweitzer, Hr. Kfm., Berlin Seeler, Hr. Kfm., Zehlendorf Seiferheld, Hr., Cröv Seysen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Siebel, Fr., Dieringhausen Sigle, Fr. Simons, Hr. Major, Cassel Siwinna, Fr., Nüsse Slingenberg, Hr. Dr. med., Amsterdam Baron von Sobek, Hr. Rittergutsbes. m. Begl., Schlachtensee Soenen, Hr. Direktor m. Fr., Charlottenburg Pension am Paulinenschlösschen Speier, Hr. Kfm., Köln Spühr, Hr., Magdeburg Steeger, Fr., Berlin Stein, Hr. Kfm., Düsseldorf Steinbrich, Hr. Leut., Löwenberg Steinweg, Hr. Kfm., Strassburg Stern, Hr. Kfm., Würzburg Stratzmann, Fr., Driburg Strötze, Fr. Taffel, Hr. Kfm. m. Fr., Ohligs Thiele, Hr. Fabrikbes., Berlin Thiele, Fr. General, Gölitz Thierschmidt, Hr. Kfm., Brüssel Thurneysen, Hr. Dr. phil., München Tönnies, Fr., Berlin Tramer, Hr., Lichtenberg von Treskow, Fr., Berlin Türk, Hr. Leut. Ugman, Hr. Rent. Utsch, Hr., Niederschelden Wagner, Hr. Fabrikant m. Fr., Hofheim Walzer, Hr. Kfm., Berlin Wasbutski, Hr. Dr. med. m. Fr. Weber, Hr. m. Tochter, Landau Weber, Fr., Rautlingen Weber, Hr. m. Fr., Berlin Pension am Paulinenschlösschen Weill, Hr. Kfm. m. Familie, Mülhausen Wentrup, Fr. Major, Berlin Weyer, Hr. m. Fr., Bitterfeld Weyl, Hr. Fabr. m. Fr., Bocholt Wiemann, Hr. Fabrikbes., Moers Wiese, Hr., Bredenscheid Wigge, Fr., Wald Wilhen, Hr. Dr. med. m. Fr. Winter, Hr. Baurat, Birnbaum Winter, Hr. Finanz- u. Baurat m. Fr., Dresden Wömer, Fr., Königstein Wolhaus, Hr. Rechtsanwalt, Freiburg Wollinger, T., Mainz Wolters, Hr. Kfm. m. Tochter, Rheindahlen Wunderlich, Fr. Rent. Zander, Fr., Trier Zangl, Hr., München Zenner, Hr. Kfm., Frankfurt Zundel, Hr., Stuttgart	Zum Kranz Goldenes Kreuz Zur neuen Post Hotel Spiegel Gasthof Krug Palast-Hotel Frankfurter Hof Hotel Spiegel Hessischer Hof Goldener Brunnen Rose Villa Hertha Christl. Hospiz I Frankfurter Hof Privathotel Amshler Christl. Hospiz I Prinz Nikolaus Frankfurter Hof Frankfurter Hof Preussischer Hof Zur Sonne Römerbad Wilhelmshöhe 11 Gasthof Krug Villa Monbijou Haus Pasqual Biemers Hotel Regina Biemers Hotel Regina Reichspost Frankfurter Hof Gasthof Krug Villa Alma Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Palast-Hotel Ritters Hotel Reichspost Luisenstr. 4 Rose Karlsruh Reichspost Bellevue Schlachtensee Zum Kranz Pension am Paulinenschlösschen Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Hotel Eppe Grüner Wald Haus Rheingold Terminus Wiesbadener Hof Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock Privathotel Harald Hohenzollern Villa Thea Einhorn Prinz Nikolaus Rose Grüner Wald Hohenzollern Schwarzer Bock Sanat. Dr. Dornblüth Schwarzer Bock Schwarzer Bock Grüner Wald Bellevue Hotel Vogel Schwarzer Bock Pension am Paulinenschlösschen Tannus-Hotel Pagenstechers Augenklint Hansa-Hotel Vier Jahreszeiten Privat-Hotel Albany Am Römertor 3 Preussischer Hof Metropole u. Monopol Schwalbacher Str. 57 Palast-Hotel Grüner Wald Villa Helene Augenheilstalt Hotel Fuhr Pens. Schaare Schwarzer Bock Münchener Hof Michelsberg 7 Fremdenhof Wilhelma
--	---	--	--	--	---

Parkstrasse Nr. 5

HOTEL QUISISANA

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.
 Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

438

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze.
 Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Täg. frischer Yoghurt und Alkoholfreie Getränke.
 Fernsprecher 2385.

NEUE
 Herbst-Modelle
 Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte
J. BACHARACH
 HOPLIEPERANT
 Webergasse 4 Webergasse 4

Junge gebildete Dame,
 in Sprachen, Musik, Kranken-
 pflege ausgebildet, sport- u. reise-
 gewandt, im Haushalt erfahren,
 sucht **Stellung als Gesell-**
schafterin zum 1. Oktober,
 event. früher. Offerten erbeten
 unter Nr. 662 an die Exped. des
 Wiesbadener Badeblattes. 662

Servierfräulein,
 zur Zeit im Café in Stellung.
 längere Zeit in Kurhäusern Kissingens
 tätig, sucht baldigst gleichen Posten
 in gutem Kurhause. Gefl. Angebote
 unter A. 36 an das Selber Tagblatt
 in Selb (Bayern). 657

Wir bitten unsere verehrl.
 Leser, bei Bestellungen oder sonstigen
 Anknüpfungen, welche auf Grund
 hier abgedruckter Anzeigen erfolgen,
 sich stets auf das „Badeblatt“ zu
 berufen.

SCHLOSS
 DAMENBEKLEIDUNG
 Langgasse 32.

Das grosse
 Spezialhaus
 für
 Jackenkleider, 19031
 Taillenkleider,
 Mäntel, Blusen und Röcke.

Gepäck zur Bahn.
Eil- u. Frachtgut.
Reisebureau.
Tel. 12, 124 u. 242.
Büro: Nikolastr. 5 u.
Kaiser-Friedr.-Platz 2
Gegründet 1842.

L. RETTENMAYER

Gepäck-Abholung.
Verpackung.
Möbeltransport und Lager.

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Donnerstag, den 14. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
11½ Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstr.
4 und 8 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.

Freitag, den 15. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement:

Richard Wagner-Abend.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Samstag, den 16. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Volkstümlicher Abend.

Doppel-Konzert Kurorchester — Militärmusikkorps.
Während des Konzertes des Kurorchesters nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:
Vorträge des Krause'schen Original-Trompetenquartetts.
Die Herren: F. Krause, Königl. Kammermusiker, hier.
Ew. Dietzel, Mitgl. des Städt. Kurorchesters, hier.
R. Weber | Mitglieder des Städt. Orchesters,
W. Profft | Mainz.

Beleuchtung des Kurgartens. — Leuchtfantäne.
Eintrittspreis: 50 Pfg.

Abonnements, Kurtax, Tages- und Besichtigungskarten berechnen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6½ Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung

8 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert im grossen Saale.

Sonntag, den 17. September.

(I. Renntag).

11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Montag, den 18. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 19. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 20. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im Abonnement:
Anlässlich des Geburtstages Ihrer Kaiserl. Hoheit der Kronprinzessin des Deutschen Reiches

Fest-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Donnerstag, den 21. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
11½ Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstr.
4 und 8 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Heiterer Abend

des Kgl. Bayr. Hofchauspielers Max Hofpauer.
Humor. Witz. Satire.
Unsere Bayern im Felde. Die Münchner Satiriker.
Süddeutsche und österreichische Dialekterzählungen.
Eintrittspreis: 1.—8. Reihe: 2 Mk., 9. bis letzte Reihe: 1 Mk., Galerie: 50 Pfg. (Sämtliche Plätze numeriert.)
Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden bei Beginn der Veranstaltung pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Freitag, den 22. September.

(II. Renntag).

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend.

Leitung: Herr Hermann Jrmr, Städt. Kurkapellmeister.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Samstag, den 23. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 24. September.

(III. Renntag).

11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 u. 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

(Änderungen vorbehalten.)

Städtische Kurverwaltung.

Hauptbahnhof-Wirtschaft WIESBADEN

Bekannt gute der Zeit entsprechende Küche.

Wohlgepflegte helle, Münchener und Pilsener Biere.

REINE WEINE.

Angenehme luftige Bewirtschaftungsräume.

Fritz Krieger, Hoflieferant und Hoftraiteur.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 157.

Donnerstag, den 14. September 1916.

4. Jahrgang Nr. 157.

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf Freitag, den 15. September 1. 38., nachmittags 4 Uhr in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Beteiligung der Stadt Wiesbaden an der fünften Kriegsanleihe. Ver. Fin.-A.
2. a) Erhöhung der Kriegsunterstützungssätze. | Ver. Fin.-A.
b) Feuerungszulagen.
3. Erbschaftsteuer gegen die Verunsicherung der Stadt Wiesbaden. Ver. Bau-A.
4. Wahl eines Mitgliedes des Hypotheken-Einigungsamts. Ver. Wahl-A.
5. Neuwahl eines stellvertretenden Mitgliedes der Einkommensteuer-Berechnungskommission. Ver. Wahl-A.
6. Neuwahl eines Schiedsmannes für den III. Bezirk. Ver. Wahl-A.
7. Wahl eines Vertreters in den Kreisvorstand der Raff. Lehrerbildungs- und Weisungsf. Ver. Wahl-A.

Wiesbaden, den 12. September 1916.

Der Vorsitzende
der Stadtverordneten-Versammlung.

Fleischverteilung.

Die Metzgereien
H. Rahn, Wehrstr. 45,
H. Schneider, Blücherstr. 32
sind vom 10. September ab zum Fleischverkauf zugelassen.
Fleischsorten, welche zum Bezuge in diesen Metzgereien berechtigten können am Freitag, den 15. September in den betr. Läden gegen Rückgabe anderer Fleischsorten in Empfang genommen werden.
Wiesbaden, den 12. September 1916.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Urliste zur Auswahl der Schöffen- und Geschworenen für die Stadt Wiesbaden liegt nach Bestimmungen der §§ 36 und 37 des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. Januar 1877 eine Woche lang und zwar vom 14. bis 30. ds. Mts. im Rathause. Einwohner-Register und Wahlbüro, Eingang: Südseite — Erdgeschoss — während der Dienststunden zur Einsicht offen. Innerhalb dieser Zeit können Einsprüche gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Liste bei dem Magistrat schriftlich vorgebracht oder zu Protokoll gegeben werden.
Wiesbaden, den 11. September 1916.

Der Magistrat.

Eine Bitte um weitere Beiträge für die Kriegsküche.

Herr Otto Gentel hat, wie bekannt, der städtischen Verwaltung zunächst für die Dauer von 12 Monaten monatlich 3500 Mk. zur Verfügung gestellt für Speisung unterernährter und unterstützungsbedürftiger Kinder. Diese reiche Gabe wird besonders in der Winterzeit reichen Segen stiften können, besonders dann, wenn das Beispiel des gütigen Spenders ebenso hochherzig gestimmte Nachahmer finden wird, die die Stadt — die natürlich ebenfalls erhebliche Zuschüsse leistet — in die Lage versetzen, die Wohlthat der Stiftung einer noch größeren Zahl von Kindern zuteil werden zu lassen. Aus freien Stücken sind dem gegebenen Beispiele bereits gefolgt: Frau Webbigen-Pagenstecher mit 500 Mk., die Herren Prof. Dr. Pagenstecher und Sohn mit 1000 Mk., Herr Dr. A. G. Pagenstecher mit 500 Mk., die Wiesbadener Maschinenfabrik mit 3000 Mk. und Herr Fabrikant Heinrich Kaufmann mit monatlich 100 Mk. Ich will deshalb trotz der eben starken Inanspruchnahme des Opferwillens gerne hoffen, daß mir noch einige Beiträge von wohlhabenden Bürgern der Stadt zur Verfügung gestellt werden möchten; es handelt sich ja um eine Fürsorge, wie sie dringender und schöner wohl nicht gedacht werden kann. Zur Zeit empfangen 800 Kinder Mittagspeisung in der Küche; ihre Zahl wird sich im Laufe des Winters wohl erheblich vermehren.
Beiträge, über die ich öffentlich quittieren lasse, nimmt die Stadthauptkasse, Rathaus Zimmer 1, gerne entgegen.
Wiesbaden, den 12. September 1916.

Gießing, Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die Bestimmungen der §§ 968 bis 970 der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911 und der §§ 31, 32, 33 und 36 der Genossenschaftsordnung werden die Unternehmer land- und forstwirtschaftlicher Betriebe im Stadtkreise Wiesbaden hierdurch aufgefordert, die seit dem 1. Januar 1916 etwa eingetretenen, aber noch nicht angemeldeten Betriebsveränderungen, sowie etwaige Wechsel in der Person des Betriebsunternehmers längstens bis zum 20. Oktober 1916. 38. im städtischen Verwaltungsgebäude, Marktstraße 1, Zimmer Nr. 7, während der Vormittags-Dienststunden anzumelden oder mündlich zu Protokoll zu geben.
Diejenigen Betriebsunternehmer, welchen die Veräumung einer Anzeige nach den §§ 31 bis 33 und 36 zur Last fällt, bleiben der Genossenschaft bis zu dem der Erhaltung der Anzeige folgenden Monat für die nach den bisherigen Einträgen in dem Unternehmerverzeichnis zu erhebenden Beiträge verpflichtet.
Wiesbaden, den 9. September 1916.

Der Sektionsvorstand (Stadtkassenschuh).

Bekanntmachung.

Es wird darauf hingewiesen, daß sowohl Eicheln als auch Korb- (wilde) Kastanien unter die Bundesrats-Verordnung, den Verkehr mit Kraftfuttermitteln, vom 28. Juni 1915 und deren Ergänzungen vom 8. November 1915 und 6. Januar 1916 fallen. Darnach ist jeglicher freier Handel sowie Ankauf dieser Früchte untersagt.
Nähere Auskunft wird im Rathaus, Zimmer Nr. 41 erteilt.
Wiesbaden, den 12. September 1916.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 14. d. Mts. nachm. 4 Uhr werden im Versteigerungstafel, Bertramstr. 2, im Kanalbauhof:
4 Rinde
öffentlich zwangsweise gegen Barzahlung versteigert.
Wiesbaden, den 12. September 1916.

Dr. Bauer.

Städt. Vollziehungsbeamter.

Sammlung der Früchte des Weißdorns.

Im vaterländischen Interesse sollen die Früchte des Weißdorns in diesem Jahre gesammelt und unter Kontrolle der Regierung zu einem Kaffee-Ersatzmittel nach besonderem Verfahren verwertet werden. Die Regierung hat zu diesem Zweck die gemeinnützige Kriegsgesellschaft für Kaffee-Ersatz Berlin W. 66, Wilhelmstraße 55, gegründet.
Die Bevölkerung, Erwachsene sowie Kinder, wird aufgefordert, die reifen Früchte des Weißdorns zu sammeln, sie in einem luftigen Raum im ausgebreiteten Zustande einige Tage zu trocknen und alsdann gegen Empfangnahme von 20 Pfg. Sammellohn für das Kilo luftgetrockneter Früchte an die von der Ortsbehörde bestimmte Stelle abzuliefern.
Der Weißdorn kommt in allen Gegenden Deutschlands vor. Er wächst wild, insbesondere in Laubwäldern an Wegen und Dämmen. Seine runden, im reifen Zustande roten Früchte, auch Mehlbeeren genannt, sind dadurch von anderen zu unterscheiden, daß sie einen sehr harten Kern enthalten.
Es sind nur reife Früchte zu sammeln. Die Früchte sind vor der Ablieferung von Blättern, Stengeln und Ästen zu befreien.

Kriegsgesellschaft für Kaffee-Ersatz.
Zeit und Ort der Entgegennahme der gesammelten Weißdornfrüchte wird einer weiteren Bekanntmachung vorbehalten.
Wiesbaden, den 31. August 1916.

Der Magistrat.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.